

Knappe Niederlage für Kreuzlingen

Kreuzlingen verliert gegen Widnau mit 0:1. Nach einem guten Beginn fehlt den Thurgauern vor allem im letzten Spielabschnitt das offensive Durchsetzungsvermögen.

Der FC Kreuzlingen startete gut in die Partie. Mit schönen Kombinationen dominierten die Thurgauer grösstenteils die erste Halbzeit. Die wohl beste Chance vergab Mido Arifagic, als er im Widnauer Strafraum den Ball nicht seinem freien Mitspieler abgab, sondern sein Glück lieber selber versuchte. Sein Schuss traf jedoch nur den gegnerischen Keeper. Die Rheintaler standen tief und versuchten mit langen Bällen zu ihren Chancen zu kommen. In der 73. Minute gelang den Gastgebern dann der Führungstreffer. Durch den vielen Regen wurde der Platz immer tiefer und erschwerte daraufhin zusätzlich die Aufholjagd der Thurgauer. In den letzten zwanzig Spielminuten liessen die Kreuzlinger deutlich nach und es fehlte vor allem die offensive Durchschlagskraft. In der Nachspielzeit war dann auch noch Pech im Spiel, als Fabian Wilhelmsen im gegnerischen Strafraum klar gefoult wird. Der Unparteiische taxierte dieses Vergehen jedoch nicht als penaltywürdig. Somit war die Niederlage besiegelt. Dem FC Kreuzlingen bleibt nun nur wenig Zeit zum Verschnaufen, denn schon diesen Mittwoch geht's auswärts in einem Nachtragsspiel gegen den FC Gossau ZH. Gegen das Tabellenschlusslicht sollten dann wieder drei Punkte her.

NADJA MÜLLER

Widnau – Kreuzlingen 1:0 (0:0)

Sportplatz Aegeten, Zuschauer: 310, SR: Ueli Imfeld

Tore: 73. Abdoski 1:0

Widnau: Jung, Faleschini (20. Liechti), Lüchinger, Irisme, Hutter, Thaqi, Sonderegger (72. Haltiner), Bösch, Nüesch, Bärlocher (81. Lamorte), Abdoski

Kreuzlingen: Kessler, Wulf, Wilhelmsen, Gimenez, Zinna, Vieira, Soares (78. Soares), Arifagic, Petrovic (57. Eggmann), Trigo (66. Keller), Kilafu

Verwarnungen: 16. Gelb Hutter (Foul), 24. Gelb Vieira (Foul), 44. Gelb Petrovic (Foul), 54. Gelb Irisme (Foul), 90. Gelb Wilhelmsen (Foul)